

SICHERHEITSDATENBLATT

EMP110/5852 WG LED

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname EMP110/5852 WG LED

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Druckfarbe.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Electra Polymers Ltd
Roughway Mill
Tonbridge
Kent TN11 9SG
UK

Tel: +44 1732 811118
Fax: +44 1732 811119

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 (0)1732 811 118 (08.30 - 17.00 GMT)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Flam. Liq. 3 - H226

Gesundheitsgefahren Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317 Repr. 2 - H361f

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

Menschliche Gesundheit The product contains small amounts of organic solvents. Bei normalen Temperaturen am Arbeitsplatz wird von einer geringen Inhalationsgefahr ausgegangen. Enthält einen Stoff/eine Stoffgruppe, der bzw. die die Fruchtbarkeit beeinträchtigen kann. Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der giftig für Wasserorganismen ist und langfristig schädliche Auswirkung auf die aquatische Umwelt haben wird.

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort

Achtung

EMP110/5852 WG LED

Gefahrenhinweise	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Enthält	Ethoxylated (3) trimethylolpropane triacrylate, Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide, PHENYL BIS(2,4,6-TRIMETHYLBENZOYL)-PHOSPHINE OXIDE

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind. Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol 5-10%		
CAS-Nummer: 112-15-2	EG-Nummer: 203-940-1	Reach Registriernummer: 01-2119966911-29-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319	Xi;R36/38.	
2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT 5-10%		
CAS-Nummer: 108-65-6	EG-Nummer: 203-603-9	Reach Registriernummer: 01-2119475791-29-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Flam. Liq. 3 - H226	R10	
1-METHOXY-2-PROPANOL 5-10%		
CAS-Nummer: 107-98-2	EG-Nummer: 203-539-1	Reach Registriernummer: 01-2119457435-35-0000
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Flam. Liq. 3 - H226 STOT SE 3 - H336	R10 R67	
Ethoxylated (3) trimethylolpropane triacrylate 5-10%		
CAS-Nummer: 28961-43-5	EG-Nummer: 500-066-5	
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317	Xi;R36. R43.	

EMP110/5852 WG LED

Methoxypropoxypropanol		1-5%
CAS-Nummer: 34590-94-8	EG-Nummer: 252-104-2	Reach Registriernummer: 01-2119450011-60-XXXX
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Nicht Eingestuft	-	
Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide		1-5%
CAS-Nummer: 75980-60-8	EG-Nummer: 278-355-8	
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Skin Sens. 1B - H317 Repr. 2 - H361f Aquatic Chronic 2 - H411	Repr. Cat. 3;R62. N;R51/53. R43.	
PHENYL BIS(2,4,6-TRIMETHYLBENZOYL)-PHOSPHINE OXIDE		1-5%
CAS-Nummer: 162881-26-7	EG-Nummer: 423-340-5	
Klassifizierung	Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)	
Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 4 - H413	R43 R53	

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Information	Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Symptomatisch behandeln.
Einatmen	Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Hautkontakt	Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Augenkontakt	Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information	Symptomatisch behandeln.
Einatmen	Keine spezifischen Symptome bekannt. Kann die Atemwege reizen.
Verschlucken	Keine spezifischen Symptome bekannt. Kann Reizungen verursachen.
Hautkontakt	Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

EMP110/5852 WG LED

Anmerkungen für den Arzt Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Mit Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf löschen.

Ungeeignete Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Keine.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDS beschrieben Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden. Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien eindämmen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Für ausreichende Belüftung sorgen. Verschüttetes Material mit nicht brennbarem Absorptionsmaterial absorbieren. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses MSDS beschrieben Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Einatmen der Dämpfe und Aerosol/Nebel vermeiden. Schutzkleidung, Schutzhandschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen.

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten von Essbereichen entfernen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten In einem dicht verschlossenen Originalbehälter aufbewahren. Vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

EMP110/5852 WG LED

Lagerklasse(n) Lagerung von verschiedenen gefährlichen Materialien.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 50 ppm 270 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW

1-METHOXY-2-PROPANOL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 100 ppm 370 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 200 ppm 740 mg/m³

Y, Kat I, DFG, EU

Methoxypropoxypropanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 50 ppm 310 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 50 ppm 310 mg/m³

Kat I, DFG, EU

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert.

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

1-METHOXY-2-PROPANOL (CAS: 107-98-2)

DNEL Industrie - Inhalation; Kurzfristig : 553.5 mg/m³
 Industrie - Inhalation; Langfristig : 369 mg/m³
 Industrie - Dermal; Langfristig : 50.6 mg/m³

PNEC - Süßwasser; 10 mg/l
 - Sediment; 41.6 mg/kg
 - Erde; 2.47 mg/kg
 - STP; 100 mg/l

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT (CAS: 108-65-6)

DNEL Industrie - Dermal; Langfristig : 153.5 mg/m³
 Industrie - Inhalation; Langfristig : 275 mg/m³

PNEC - Süßwasser; 0.635 mg/l
 - Sediment; 3.29 mg/kg
 - Erde; 0.29 mg/kg
 - STP; 100 mg/l

Ethoxylated (3) trimethylolpropane triacrylate (CAS: 28961-43-5)

DNEL Industrie - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.8 mg/m³

Methoxypropoxypropanol (CAS: 34590-94-8)

EMP110/5852 WG LED

DNEL	Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 283 mg/kg Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 308 mg/kg
PNEC	- Süßwasser; 19 mg/l - Meerwasser; 1.9 mg/l - Intermittierende Freisetzung; 190 mg/l - Kläranlage; 4168 mg/l - Sediment (Süßwasser); 70.2 mg/l - Sediment (Meerwasser); 7.02 mg/l - Erde; 2.74 mg/l

Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphine oxide (CAS: 75980-60-8)

DNEL	Industrie - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 3.5 mg/m ³ Industrie - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1 mg/m ³
PNEC	- Süßwasser; 0.00353 mg/l - Meerwasser; 0.000353 mg/l - Intermittierende Freisetzung; 0.0353 mg/l - Sediment (Süßwasser); 0.29 mg/kg - Sediment (Meerwasser); 0.029 mg/kg - Erde; 0.0557 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz tragen.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Butylkautschuk. Nitrilkautschuk. Neopren. Polyvinylchlorid (PVC). Laminat aus Polyethylen und Ethylenvinylalkohol (PE/EVOH).

Anderer Haut- und Körperschutz

Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Technische Maßnahmen verwenden, um die Luftverunreinigung auf maximal zulässige Schadstoff-Grenzwerte zu bringen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen. Augendusche bereitstellen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Atemschutzmittel

Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

Umweltschutzkontrollmaßnahmen

Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen. Das Vergießen des Produkts in Gewässer oder Kanalisation sowie Verunreinigung von Boden und Vegetation vermeiden. Falls dies nicht vermeiden ist, sind unverzüglich die Polizei und die zuständigen Behörden zu verständigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

EMP110/5852 WG LED

Erscheinung	Flüssigkeit.
Farbe	Weiss.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt	Nicht bestimmt.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht bestimmt.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht bestimmt.
Andere Entflammbarkeit	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	Nicht bestimmt.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht bestimmt.
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt.
Viskosität	Kinematische Viskosität > 20,5 mm ² /s.
Explosionsverhalten	Nicht als explosiv angesehen.
Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Nein
Oxidationsverhalten	Die Mischung ist nicht geprüft worden, aber keines der enthaltenen Bestandteile erfüllt die Einstufungskriterien als "oxidierend".
Bemerkungen	Die angegebenen Informationen beziehen sich auf das Produkt im Lieferzustand.
<u>9.2. Sonstige Angaben</u>	
Andere Informationen	Keine.
Refraktionsindex	Nicht bestimmt.
Partikelgröße	Nicht anwendbar.
Molekulargewicht	Nicht anwendbar.
Flüchtigkeit	Nicht bestimmt.
Sättigungskonzentration	Nicht bestimmt.

EMP110/5852 WG LED

Kritische Temperatur	Nicht bestimmt.
Flüchtige organische Komponenten	Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Nicht hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinwirkung aussetzen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Alkalien. Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Beißender Rauch oder Dämpfe. Kohlenoxide. Stickoxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Keine Informationen verfügbar.

Test mit menschlichem Hautmodell Keine Informationen verfügbar.

Extremer pH-Wert Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Sensibilisierend.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EMP110/5852 WG LED

Genotoxizität - in vivo	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Kanzerogenität</u>	
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Enthält keinen als krebserzeugend bekannten Bestandteil.
<u>Reproduktionstoxizität</u>	
Reproduktionstoxizität - Fertilität	Enthält einen Stoff/eine Stoffgruppe, der bzw. die die Fruchtbarkeit beeinträchtigen kann.
Reproduktionstoxizität - Entwicklung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u>	
STOT - einmalige Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u>	
STOT -wiederholte Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Aspirationsgefahr</u>	
Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<u>Allgemeine Information</u>	
	The product contains small amounts of organic solvents. Umfangreiche Verwendung des Produktes in Bereichen mit unzureichender Belüftung kann zu Anreicherungen von gefährlichen Dampfkonzentrationen führen.
Einatmen	Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt. Kann die Atemwege reizen.
Verschlucken	Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt. Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.
Hautkontakt	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Augenkontakt	Verursacht schwere Augenreizung.
Akute und chronische Gesundheitsgefahren	Kann bei empfindlichen Personen Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Expositionsweg	Inhalation Aufnahme über die Haut Haut- und / oder Augenkontakt. Verschlucken
Zielorgane	Reproductive System
Medizinische Symptome	Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Allergischer Ausschlag.
Medizinische Überlegungen	Allergischer Ausschlag.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität	Das Produkt enthält Stoffe, die giftig für Wasserorganismen sind und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern ausüben können.
<u>12.1. Toxizität</u>	
<u>Akute aquatische Toxizität</u>	
Akute Toxizität - Fisch	Nicht bestimmt.
Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	Nicht bestimmt.
Akute Toxizität - Wasserpflanzen	Nicht bestimmt.

EMP110/5852 WG LED

Akute Toxizität - Mikroorganismen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Terrestrisch Nicht bestimmt.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische Nicht bestimmt.

Kurzzeittoxizität - an Fischembryonen und Jungfischen mit Dottersack Nicht bestimmt.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Dieses Produkt wird nicht als leicht abbaubar angesehen.

Phototransformation Nicht bestimmt.

Stabilität (Hydrolyse) Nicht bestimmt.

Biologischer Abbau Nicht bestimmt.

Biochemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

Chemischer Sauerstoffbedarf Nicht bestimmt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Nicht bestimmt.

Verteilungskoeffizient Nicht bestimmt.

12.4. Mobilität im Boden

Adsorptions-/Desorptionskoeffizient Nicht bestimmt.

Henry-Konstante Nicht bestimmt.

Oberflächenspannung Nicht bestimmt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Der Abfall wird als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

EMP110/5852 WG LED

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	1993
UN Nr. (IMDG)	1993
UN Nr. (ICAO)	1993
UN Nr. (ADN)	1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS 2-METHOXY-1-METHYLETHYL ACETATE, 1-METHOXY-2-PROPANOL)
Richtiger technischer Name (IMDG)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS 2-METHOXY-1-METHYLETHYL ACETATE, 1-METHOXY-2-PROPANOL)
Richtiger technischer Name (ICAO)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS 2-METHOXY-1-METHYLETHYL ACETATE, 1-METHOXY-2-PROPANOL)
Richtiger technischer Name (ADN)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (CONTAINS 2-METHOXY-1-METHYLETHYL ACETATE, 1-METHOXY-2-PROPANOL)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	3
ADR/RID Klassifizierungscode	F1
ADR/RID Gefahrzettel	3
IMDG Klasse	3
ICAO class/division	3
ADN Klasse	3

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe	III
IMDG Verpackungsgruppe	III
ADN Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-E, S-E
ADR Transport Kategorie	3
Gefahrendiamant	•3Y
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	30

EMP110/5852 WG LED

Tunnelbeschränkungscode (D/E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport Nicht anwendbar.
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
Richtlinie 1999/45/EC für gefährliche Zubereitungen.
Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG.

Gesundheits- und Umweltauflistung Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

Autorisierungen (Titel VII Verordnung 1907/2006) Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.

Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006) Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

die Vereinigten Staaten (TSCA) 12(b):

Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgelistet oder freigestellt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008 : Berechnungsmethode.

Erstellt durch Leiter Arbeits- und Umweltschutz.

Änderungsdatum 09.08.2017

Änderung 12

Ersetzt Datum 22.02.2017

Sicherheitsdatenblattnummer 20470

Volltext der Gefahrenhinweise Nicht klassifiziert.
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

EMP110/5852 WG LED

Volltext der Gefahrenhinweise H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.